



Kein Doppelkonverter in Kaarst und Neuss

Pressemitteilung:

Monatlicher Stammtisch der Bürgerinitiative kein Doppelkonverter in Kaarst und Neuss.

Leider musste ja aufgrund eines Rohrbruches der letzte Stammtisch im Deutschen Haus ausfallen, daher holen wir diesen Stammtisch am **Mittwoch, den 20.09.2017** um **19:00 Uhr** im **Deutschen Haus**, Kaiser-Karl-Straße 3, Kaarst nach. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem das Verhalten unserer Mitbürger aus den Nachbarkommunen, die scheinbar ohne sich näher informieren zu wollen beurteilen können, dass die Dreiecksfläche am geeignetsten wäre. „Unsere Bürgerinitiative hat bereits zur Antragskonferenz zum Ultranetz im Januar 2016 in Neuss einen möglicherweise mehrheitsfähigen Antrag gestellt der darauf abzielt Standorte von wegfallenden Braunkohle-Kraftwerken zu prüfen“, so der Sprecher der Bürgerinitiative Guido Otterbein. „Mittlerweile hat sich herausgestellt, dass es noch Vorratsflächen für weitere BOAs an den beiden großen und neusten Kraftwerken in Neurath gibt, die in ihrer Dimension den bereits vorhandenen entsprechen könnten. Aus unserer Sicht müssen gerade diese Flächen in den näheren Fokus für einen Konverter gestellt werden, gerade mit Hinblick auf die neusten Entwicklungen in der Energietechnik“, so Otterbein weiter.

Alle interessierten Bürger sind recht herzlich eingeladen sich der Stammtischrunde anzuschließen und an der Diskussion teilzunehmen.

Hier findet man den Link zum Antrag der Bürgerinitiative:

http://www.keinkonverterkaarstneuss.de/wp-content/uploads/2016/01/Antrag-Stellungnahme_BI_kein-Konverter-Kaarst_Antragskonferenz_Vorhaben-2_160128.pdf



Kein Doppelkonverter in Kaarst und Neuss

Für die Initiative gegen den Konverter

Guido Otterbein, guido@guido-otterbein.de; Telefon: 02131 666749

Weitere Ansprechpartnerin:

Prof. Dr. Martina Deckert <martina.deckert@uni-koeln.de>